

## Fraktionsbericht der FDP Wettingen

### Neues Fraktionsmitglied und Jubiläumsfest

---

Die Fraktion FDP Wettingen freut sich, Damien Campino neu in der Fraktion willkommen heissen zu dürfen und ist überzeugt, dass er mit seiner frischen, positiven und engagierten Art eine Bereicherung für den Einwohnerrat sein wird.

Das Konzept für das Jubiläumsfest ist ja bereits seit längerem publik und klingt verlockend, wenn auch etwas überdimensioniert. Endlich ist nun auch bekannt, was sich der Gemeinderat das Jubiläumsfest von Wettingen kosten lassen möchte. Angesichts der finanziellen Lage der Gemeinde ist dies ein stolzer Betrag, den es nicht leichtfertig zu bewilligen gilt. Die Fraktion hat sich lange beraten und ist zum Schluss gekommen, dass sie die Chancen dieser Investition höher wertet als das Risiko. Sie erhofft sich daraus nicht zuletzt einen Anschub für das Wettinger Gewerbe und erwartet ganz klar, dass das Organisationskomitee dieses auch berücksichtigt. Weiter folgt die Fraktion den Anträgen der Finanzkommission vollumfänglich. Der Kredit ist auf CHF 300'000 zu reduzieren und im Budget 2020 zu berücksichtigen wobei ein allfälliger Gewinn zurück an die Gemeinde fliessen muss. Es bleibt die Frage, weshalb im Budget 2019 kein Planungskredit aufgenommen wurde, da mit Sicherheit bereits dieses Jahr Arbeiten mit Kostenfolge anfallen. Weiter ist nicht bekannt, welche zusätzlichen Kosten die weiteren Anlässe der geplanten Perlenschnur mit sich bringen werden.

Die Kreditabrechnung für das Schulhaus Zehntenhof wird zur Kenntnis genommen. Die Kostenüberschreitung überrascht hingegen kaum, hat die Fraktion doch bereits bei der Genehmigung des Kredits darauf hingewiesen, dass sie Einsparpotential sieht und eine Kürzung beantragt.

Die derzeitige Kostenüberschreitung beim Tägi wird mit Besorgnis zur Kenntnis genommen. Dass die Platten im Hallenbad aufgrund der Erfahrung in der Stadt Zürich erneuert werden, ist nachvollziehbar und sinnvoll. Andere Kosten für Zusätzliches wie die Sanierung der Umkleidekabinen für CHF 800'000, die Kunst am Bau oder der Ausbau des Office für das Catering für je mehr als CHF 100'000 werfen hingegen Fragen auf.

Fraktion FDP, D.M.